

Wer schon bei geringem Glücke sich für wohlgebetet hält, dem, so glaube ich, mehrt es das Schicksal nicht, da dieses seine Aufgabe erfüllt hat.

संपदि यस्य न कृषो s. Spruch 2826.

संपद्यमहतां चितं s. Spruch 3188.

संपद्यास्ते पैरः साकं विपदि स्वन्नैर्जडः ।

बृम्भत्यम्भोरुहं मृदं शुष्यत्युदकशैवलैः ॥ ३१९० ॥

Im Glück verkehrt der Dumme mit Fremden, im Unglück sieht man ihn mit den Seinigen: der Lotus blüht, wenn er im Schlamme steht, und verdorrt in Gesellschaft von Wasserpflanzen.

संपन्नं गोषु संभाव्यं संभाव्यं ब्राह्मणे तपः ।

संभाव्यं चापलं स्त्रीषु संभाव्यं ज्ञातितो भयम् ॥ ३१९१ ॥

Bei Kühen kann man leckere Kost erwarten, bei einem Brahmanen Kasteiungen, bei Frauen Unbesonnenheit, von Verwandten kann man Gefahr erwarten.

संपन्नतरमेवान्नं दरिद्रा भुञ्जते सदा ।

नुत्स्वादुतो जनयति सा चाब्धेषु मुडुर्लभा ॥ ३१९२ ॥

Arme essen stets wohlgeschmeckendere Speisen als die Reichen: der Hunger macht die Speisen süß und dieser ist bei Reichen überaus selten zu finden.

संभाव्यं गोषु संपन्नं s. Spruch 3191.

संमतो ऽहं विभोर्नित्यमिति मत्वा व्यतिक्रमेत् ।

कृच्छ्रेष्वपि न मर्यादां स भवेद्वाजवल्लभः ॥ ३१९३ ॥

Wer auch in der Noth die Schranken nicht überschreitet, weil er bei sich denkt, dass er stets beim Herrn in Ehren stehe, der ist ein Liebling des Fürsten.

संमोहयति मद्यति विडम्बयति निर्भर्त्सयति रमयति विषादयति ।

एताः प्रविश्य सदयं हृदयं नराणां किं नाम वामनयना न समाचरति ॥ ३१९४ ॥

Was thun nicht Alles diese Schönäugigen, wenn sie leise in's Herz der Männer sich geschlichen haben? Sie bethören, berauschen, verspotten, drohen, entzücken und bringen in Verzeüflung.

hatten SCHLEGEL und LASSEN ohne Noth in  
मुस्थितमना geändert. d. पश्य st. तस्य.

3190) DRSHTĀNTAÇ. 19 bei HAEB. 218. c.

मृदं unsere Aenderung für मृदः.

3191) MBH. 3, 1317. R. 5, 88, 9. PAÑKAT.

IV, 81. a. संभाव्यं गोषु संपन्नं R. P. c. चाप-  
ल्यं स्त्रीषु संभाव्यं R., स्त्रीषु चापल्यं P. d.  
ज्ञातितो.

3192) MBH. 5, 1144.

3193) PAÑKAT. I, 65. ed. ord. 42. b. व्यति-  
व्रजेत्.

3194) BHART. 1, 21 BOHL. 23 HAEB. PAÑ-

KAT. I, 210. PRAB. 15. a. b. मद्यति वि°  
wechselt mit रमयति वि° die Stelle. b. नि-  
भर्त्सयति, निर्भर्त्सयति und वितोभयति st.  
निर्भर्त्सयति. c. Umgestellt हृदयं सदयं.